



Der Amateurfußballverein FC Tülje

Der Kelmiser Amateurfußballverein „Fußball Club Tülje“ feierte im Jahr 2011 sein 35-jähriges Vereinsbestehen.

Am 7. August 1976 riefen Klaus Schmetz, sowie die bereits verstorbenen Heinz Schmetz und Willy Langohr, den FC Tülje ins Leben. Gespielt wurde damals auf einer Wiese in der Nähe des Kelmiser Zollamtes Tülje. Somit war die Namensfindung für diesen Fußballverein eine logische Angelegenheit. Mittlerweile (genauergesagt seit Herbst 1991) besteht der Verein aus zwei Mannschaften und zählt inzwischen mehr als 70 Mitglieder.

Zum einen bestreitet die Jugendmannschaft im Europäer Fußballverband (EAFV) ihre Saisonspiele und zum zweiten gibt es noch die U50-Mannschaft, die weiterhin an jedem Wochenende ein Freundschaftsspiel gegen einen Gegner aus der Euregio absolviert. Das Vereinslokal des FC Tülje ist das Café Select auf der Lütticherstraße.

Ebenfalls organisiert der Verein ein jährliches Neujahrsturnier (Indoor-Cup) für Amateur- und Hallenmannschaften, eine Sommerparty Anfang Juli sowie den traditionellen Spaghettiabend am Ende des Jahres.

Die größten Erfolge der bisherigen Vereinsgeschichte erreichte man mit dem EAFV-Pokalsieg am 23. Dezember 1978, dem Meistertitel in der 1. Division am 29. November 1989, das Triple „SuperCup II-Meister der 2. Division-Aufstieg“ im Jahre 2007 sowie dem zweiten Platz im SuperCup II 2011. Darüber hinaus konnte man 1989 ebenfalls noch den Fair-Play-Pokal des EAFV gewinnen.

Der Vorstand des FC Tülje besteht aus: Patrick Volders (Präsident), Didier Wertz (Vize-Präsident), Pascal Jaminon (Sekretär) Michael Baerten (2. Sekretär & Webmaster), Cédric Schöffers (Kassierer), Andreas Jonas (2. Kassierer), Alain Vluggen (Trainer) sowie Kevin Conrath, Frederick Franzen, Urs Bucklitsch, Ralph Dujardin und Theo Broers in anderen Tätigkeitsbereichen.

